Veröffentlicht auf www.leineblitz.de am Montag, 20.03.23 um 10:40 Uhr:

Startseite Oben: Motoball: Die Spannung bleibt aus

MSC Pattensen unterliegt 1. MSC Seelze 3:14

Die Hoffnung auf ein spannendes Pokalspiel zwischen dem Außenseiter MSC Pattensen und dem amtierenden Nordmeister 1. MSC Seelze haben sich am gestrigen Sonntag ganz schnell zerschlagen: Nach dem 1. Viertel lag der Favorit bereits 3:0 vorn, am Ende fuhren die Gäste mit dem überzeugenden 14:3 (3:0, 3:0, 5:1, 3:2)-Erfolg nach Seelze zurück.

PATTENSEN. Der 1. MSC Seelze ließ vom Anpfiff an gegenüber den beinahe 400 Zuschauern nicht den Eindruck aufkommen, er habe etwas zu verschenken, das Gegenteil war der Fall: Tobias Hahnenberg & Co ließen die Gastgeber nicht ins Spiel kommen, gingen robust zur Sache und lagen nach dem 1. Viertel 3:0 und beim Seitenwechsel 6:0 vorn. Yannik Schaper (2) und Tobias Strain trugen sich später für den Verlierer in die Torschützeliste ein. Bei seinen Toren stand Schaper genau richtig, konnte das Passspiel zu Treffern verwerten.

Der Ball sprichwörtlich im Blickpunkt: Jan Bauer (links im Bild) vom MSC Pattensen und Tobias Hahnenberg (1. MSC Seelze). Die Pattenser verlieren das ADAC-Pokalspiel 3:14. / R. Kroll

"Für uns hatte diese Pokalspiel den Charakter eines Vorbereitungsspiels", sagte MSC-Spielertrainer Tobias Strain. "Deshalb wollten wir keine Verletzungen riskieren und sind entsprechend nicht so zur Sache gegangen." Zudem wurde vorsichtshalber Jan Bauer frühzeitig ausgewechselt und auch Tobias Strain setzte sich später auf die Ersatzbank - dafür kam Kevin Doeríng zu seinem Motoball-Debüt. Das Rückspiel im ADAC-Pokalwettbewerb in Seelze wird Ostersonnabend stattfinden.

MSC Pattensen: Marc Vornbaum- Max Eder, Domenik Dinse, Tobias Strain, Yannik Schaper, Kevin Doeríng.

von Redaktion LeineBlitz

Erstellungsdatum: 02. May. 2024, 10:58 Uhr
Copyright © 2024, K3 Media, Pattensen.